

OstWestLink / NordWestLink

Gemeinde Wennigsen am 28. Mai 2024



Heute von StromNetz^{DC} dabei



NordWestLink

Stefan Legge

Bürgerreferent Niedersachsen, TransnetBW

Tel.: 0151 4427 1151

E-Mail: s.legge@transnetbw.de

OstWestLink

Marlee Görges

Bürgerreferentin OstWestLink, TenneT

Tel.: 05132 89 – 6404

E-Mail: marlee.goerges@tennet.eu

StromNetz^{DC}: Zusammen für die Energiewende

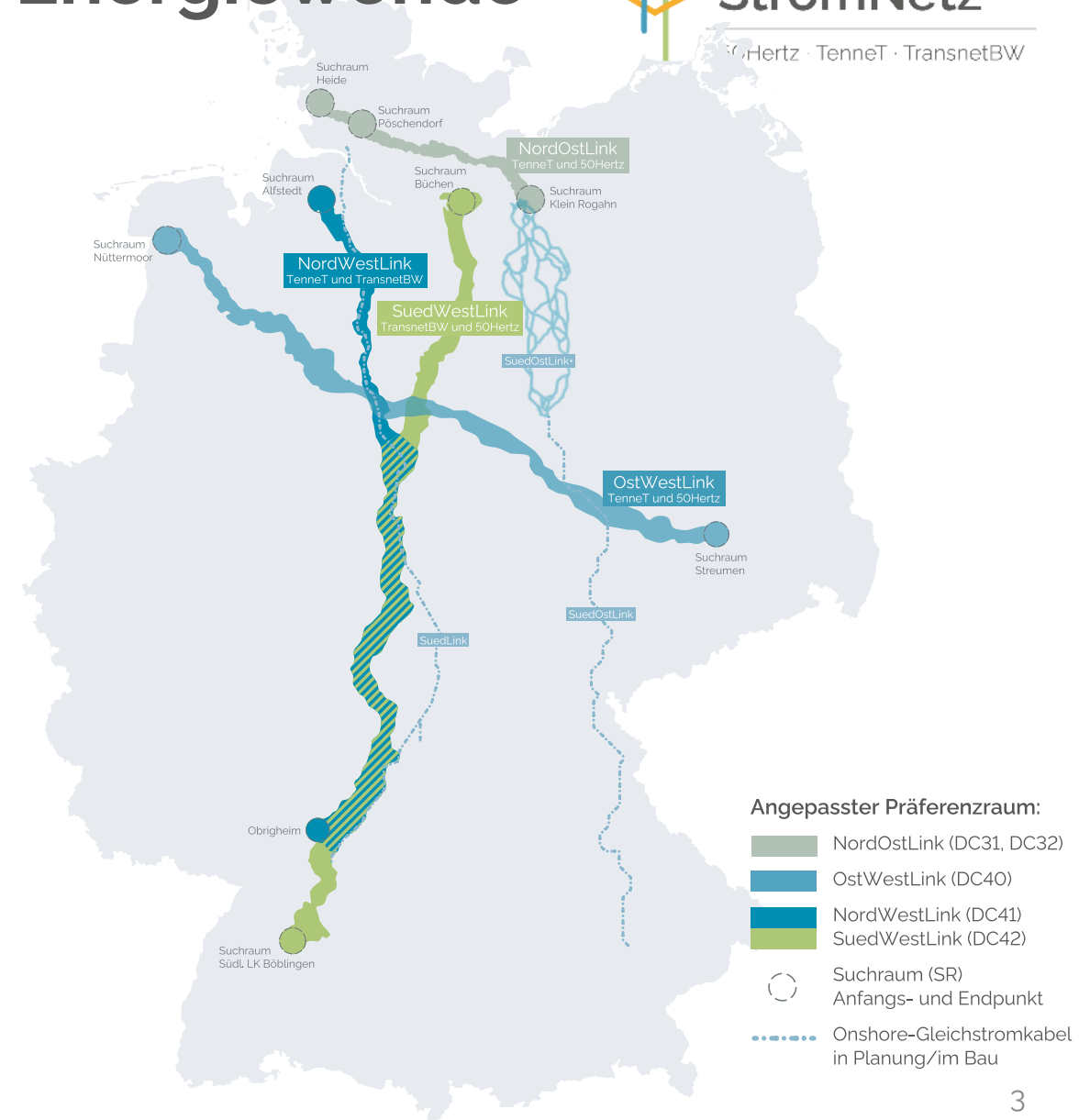
Ziel: ein klimaneutrales Netz für Deutschland

Vier Projekte, eine Kommunikation

StromNetz^{DC} umfasst:

- NordOstLink (DC31/DC32) TenneT/50Hertz
- **NordWestLink** (DC41) TenneT/TransnetBW
- **OstWestLink** (DC40) TenneT/50Hertz
- SuedWestLink (DC42) 50Hertz/TransnetBW

Informationen aus einer Hand: www.stromnetzdc.com



Stark für die Zukunft

Neues Gleichstromnetz für eine klimaneutrale Energieversorgung



Wo Wind weht, wird Energie erzeugt!

Vernetzt für eine gezielte Stromversorgung

Erneuerbarer Strom für verbrauchsstarke
Regionen

Die Projekte

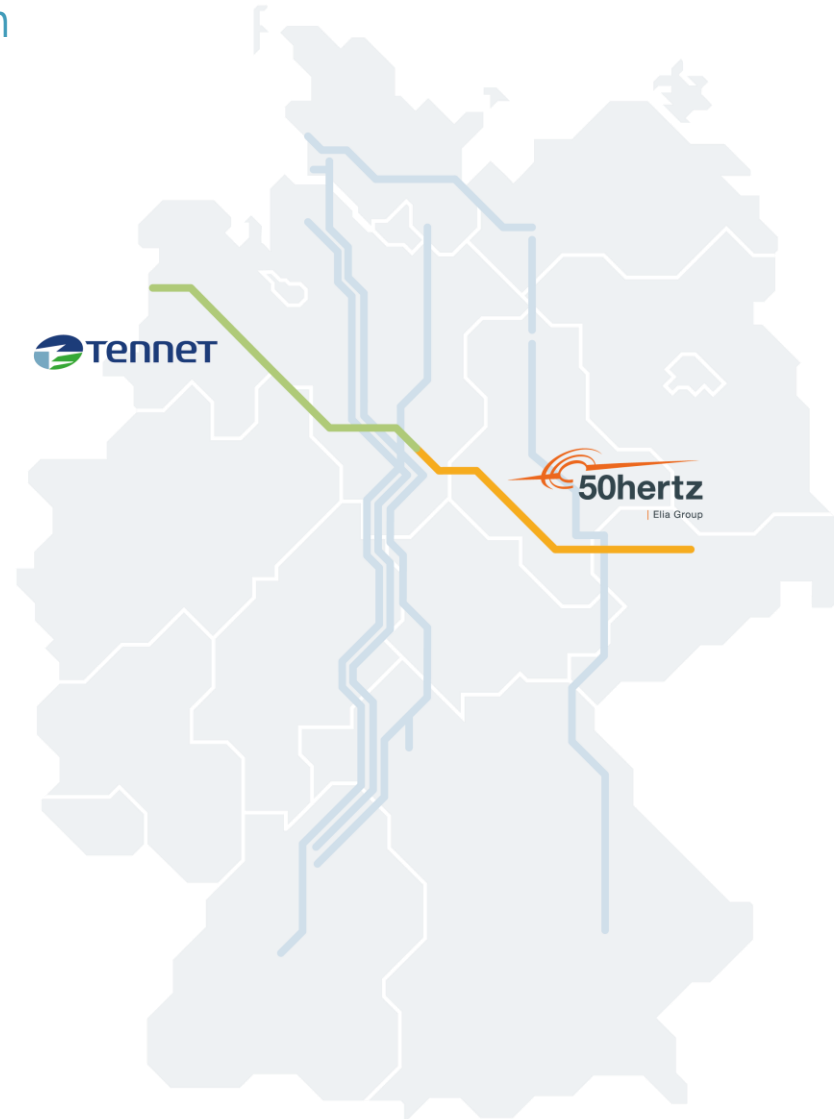


OstWestLink (DC40)

Zahlen, Daten, Fakten



2 Vorhabenträger:
50Hertz und TenneT



Länge: ca. 600 km



Spannung: 525 kV



Leistung: 2 x 2 GW



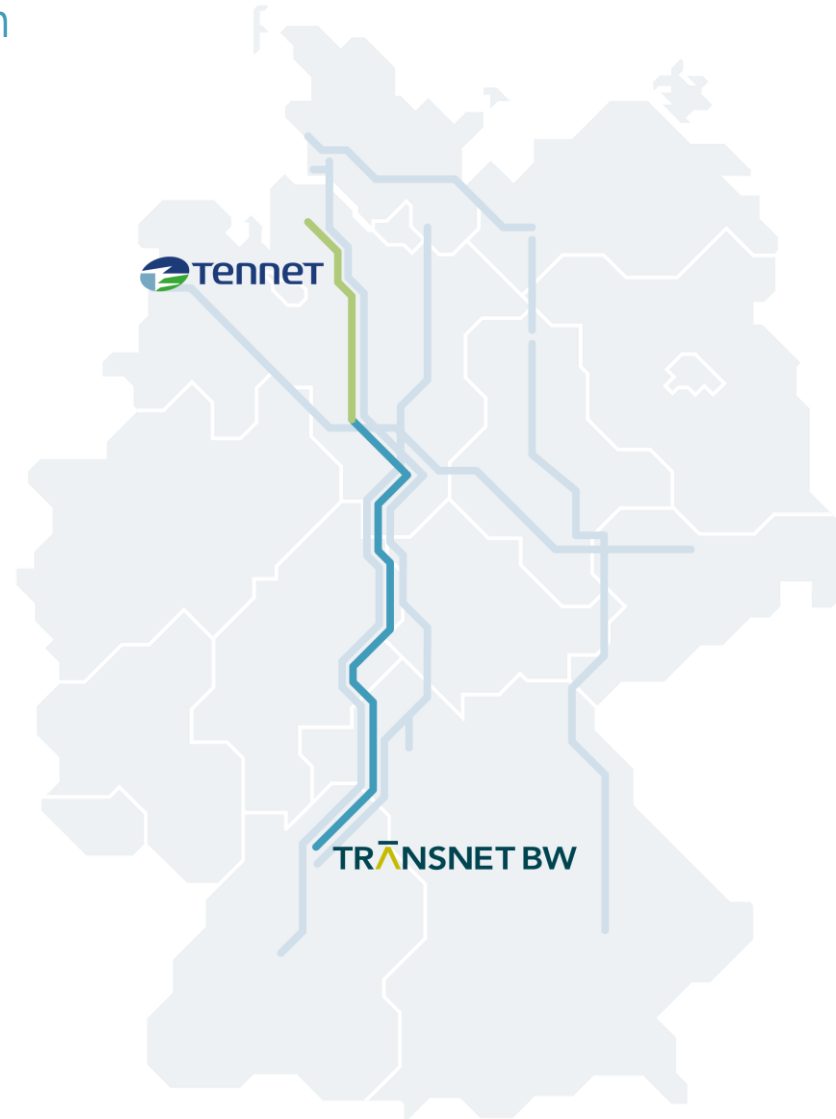
HGÜ-Leitung Erdkabel

NordWestLink (DC41)

Zahlen, Daten, Fakten



2 Vorhabenträger:
TenneT und TransnetBW



Länge: ca. 600 km



Spannung: 525 kV



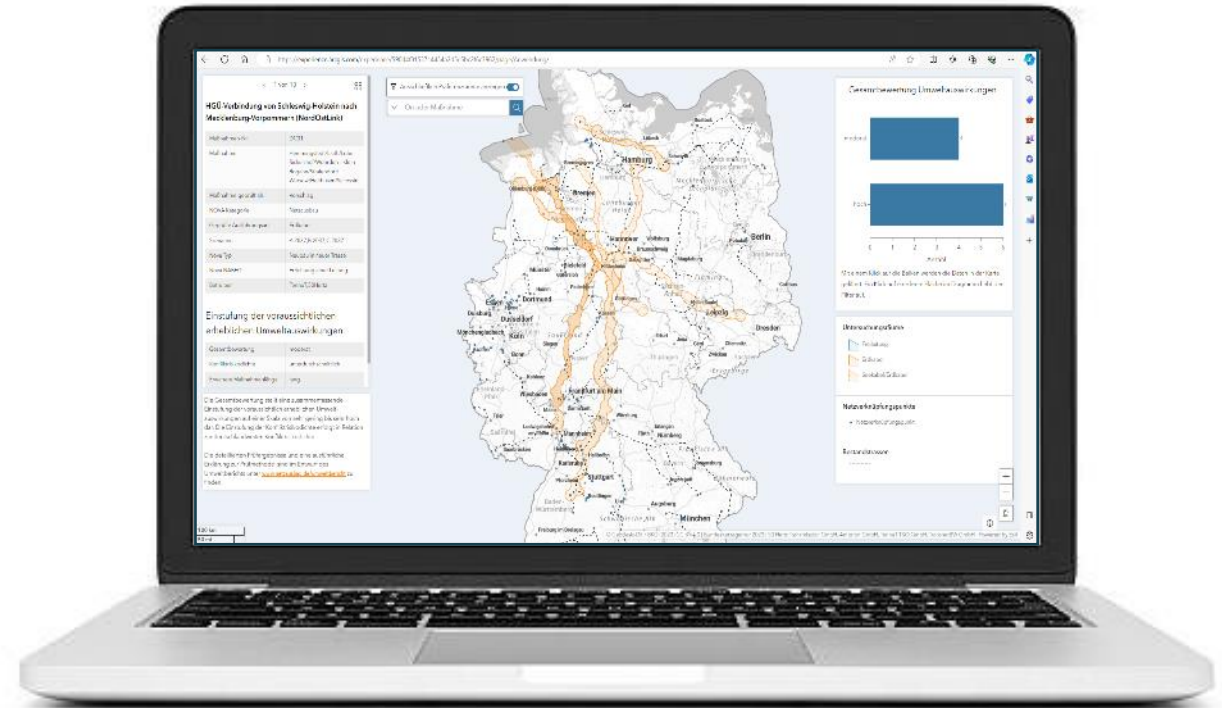
Leistung: 2 GW



HGÜ-Leitung Erdkabel

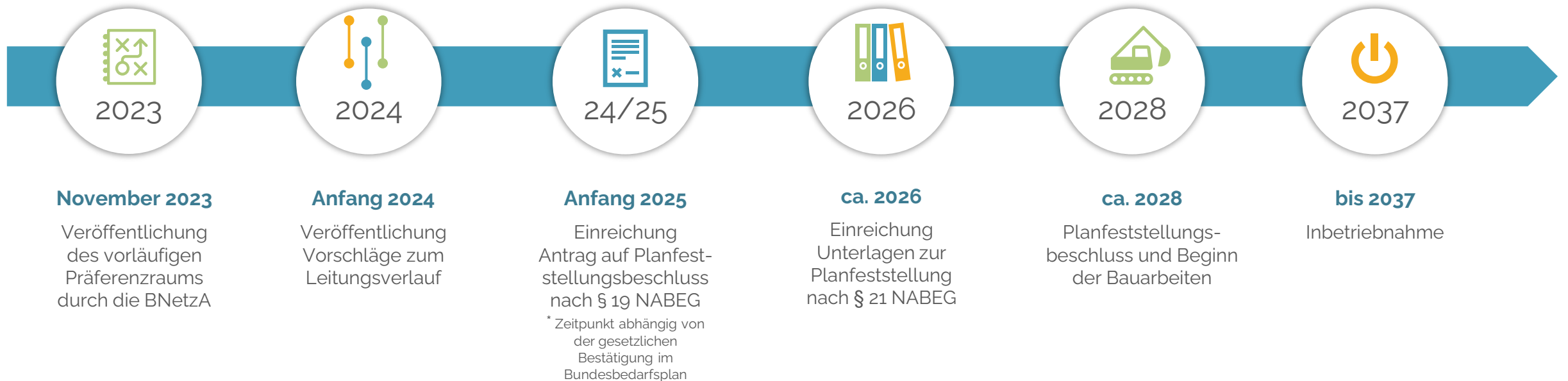
Der Präferenzraum und der Netzentwicklungsplan

- Am 16. November 2023 wurden die Präferenzräume für Höchstspannungs-Gleichstrom-Verbindungen veröffentlicht: www.netzausbau.de/umweltbericht.
- Die Bundesnetzagentur hat den Netzentwicklungsplan 2023-2037/2045 am 1. März 2024 bestätigt: [Netzausbau – Netzentwicklungsplan](#).
- Der vorläufigen Präferenzräume werden voraussichtlich in Q2 2024 bestätigt.
- Bei Rückfragen zum Präferenzraumverfahren wenden Sie sich gerne direkt an die BNetzA.



Zeitplan

Die nächsten Schritte

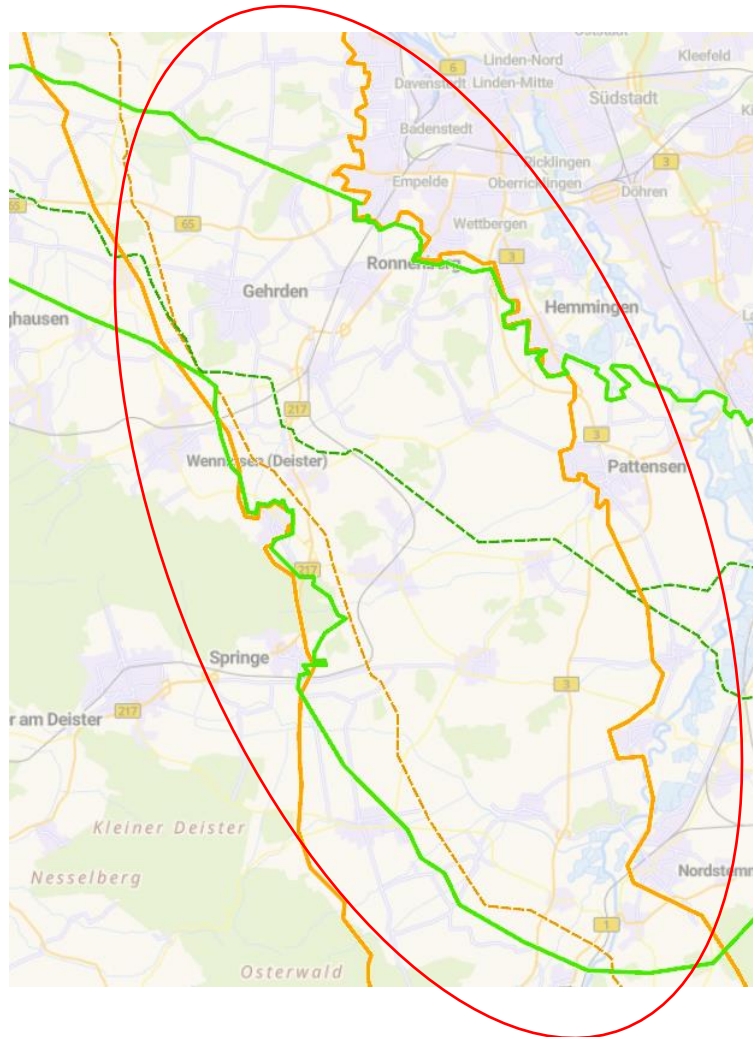


Planung



DC-Schaltanlage: Gleichstrom-Drehkreuz

Innovative Vermaschung für das Klimaneutralitätsnetz

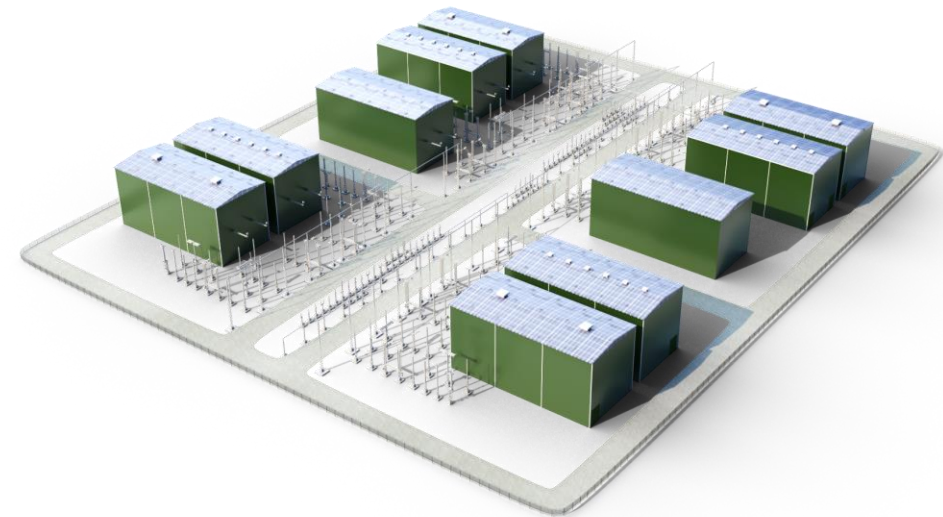


Vermaschung innerhalb der Präferenzräume

- Im Überlappungsbereich der vorläufigen Präferenzräume sollen OstWestLink und NordWestLink westlich von Hannover vermascht werden.

Energie flexibel lenken und Auslastung flexibel steuern

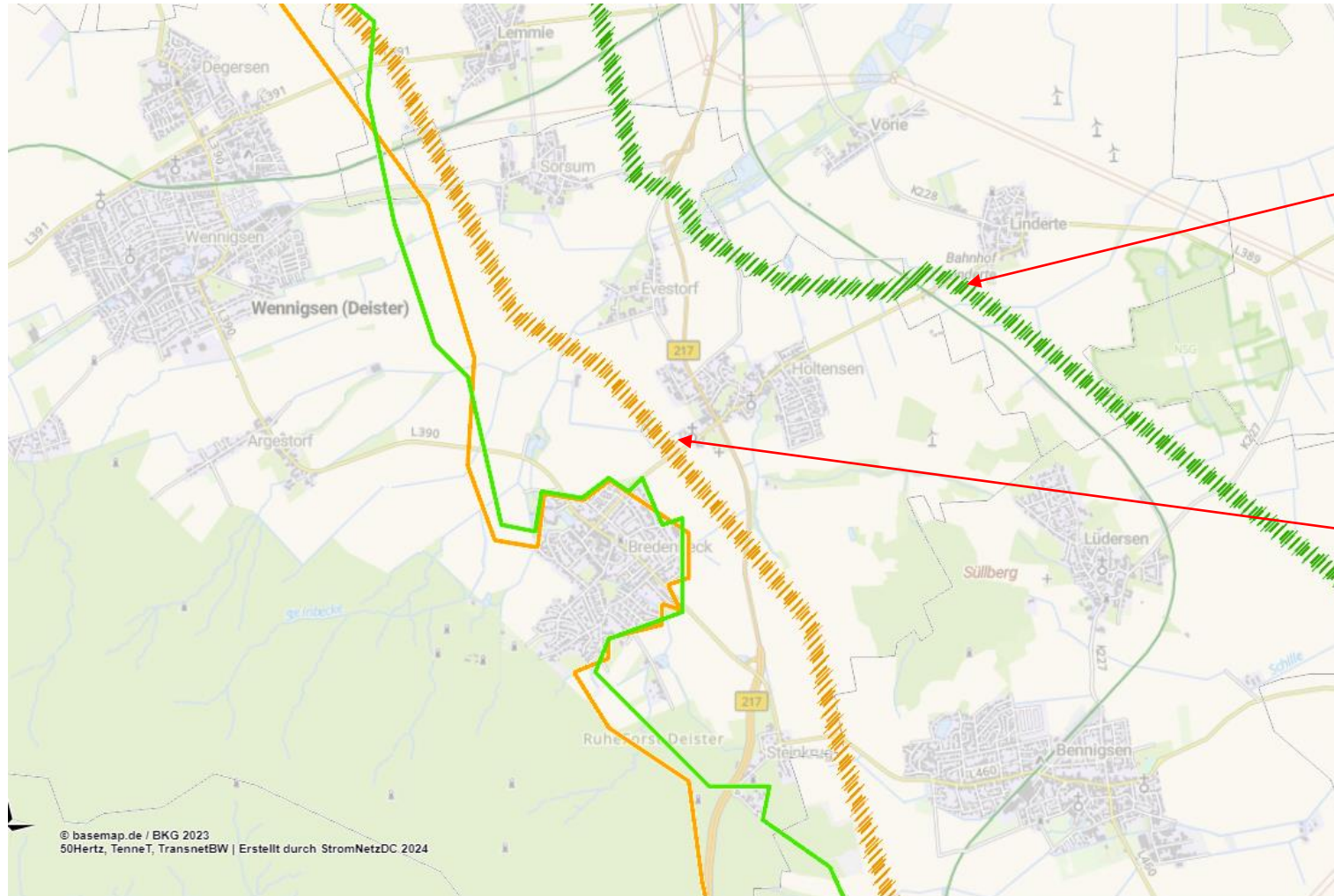
- Mit einem DC-Leistungsschalter kann der Stromfluss flexibel und bedarfsgerecht gesteuert werden.



Die Grafik stellt die Anlage schematisch dar.
Das konkrete Design und der Flächenumfang stehen noch nicht fest.

Entwurf Leitungsverläufe

OstWestLink und NordWestLink im WebGis



OstWestLink
(TenneT)

NordWestLink
(TransnetBW)

Quelle: [WebGIS](#)

Technik und Bau

Mögliche Verlegeweisen

Zwei erprobte Verfahren

Offene Verlegeweise

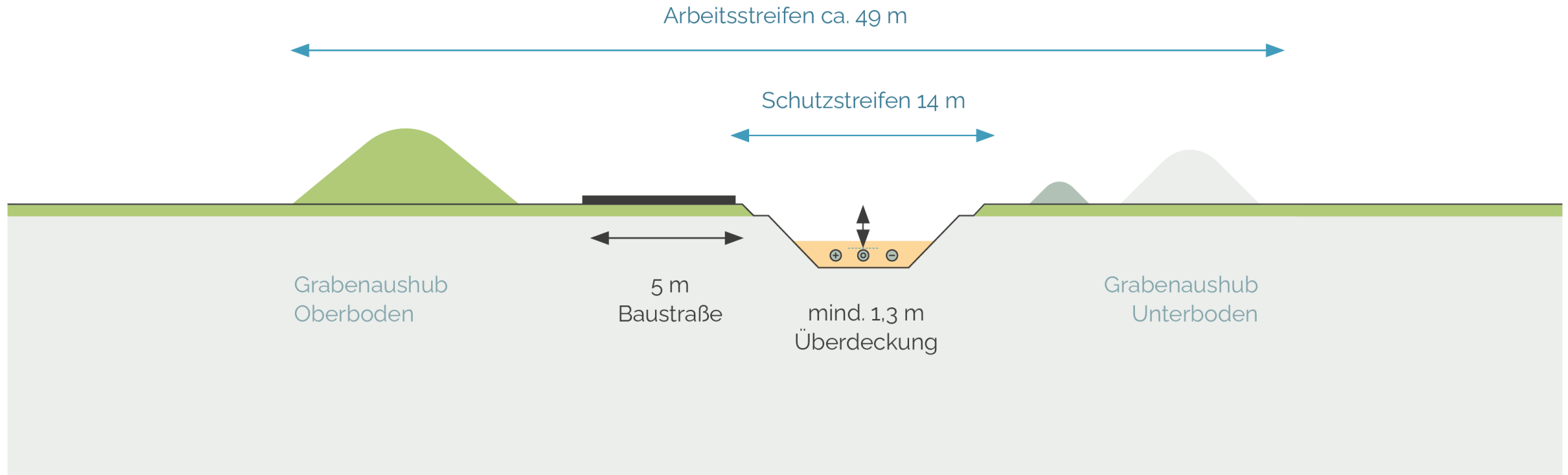


Geschlossene Verlegeweise (z.B. Horizontalspülbohrung; Microtunnel; E-Powerpipe)



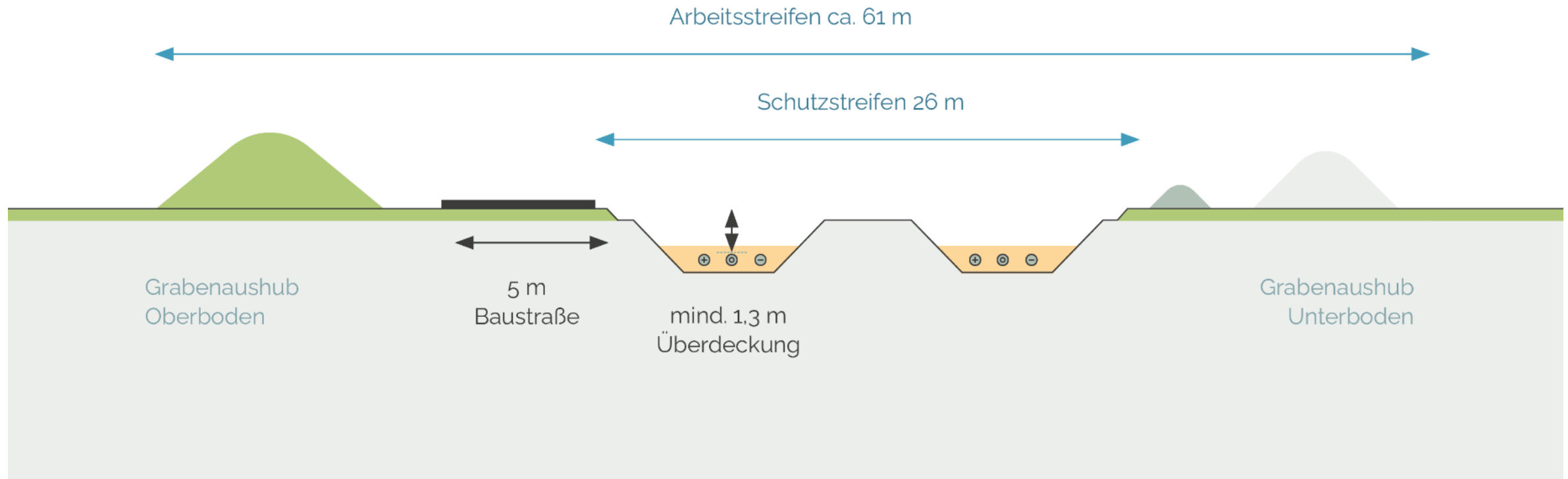
Bauweise - Erdkabelverlegung

1 System (525 kV Gleichstrom)



Bauweise - Erdkabelverlegung

2 Systeme (+/- 525 kV)



Geschlossene Verlegung

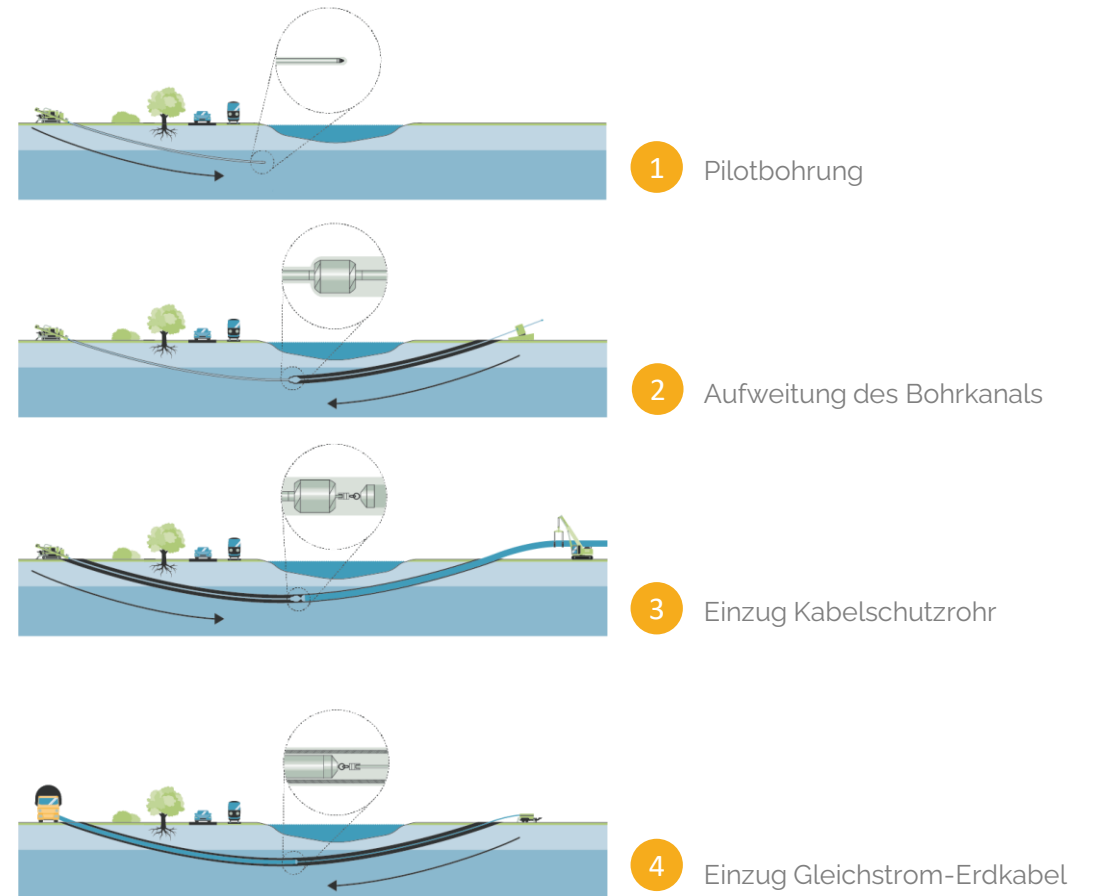
HDD-Verfahren

Umweltschonende Unterbohrung mit dem Horizontal-spülbohrverfahren (Horizontal Directional Drilling HDD)

Mit einer Horizontalspülbohrung können Gewässer, Straßen, Deiche, Bahnlinien und Schutzgebiete umweltschonend unterbohrt werden. Das Verfahren eignet sich für Strecken von bis zu 1.000 Metern Länge. Nach der Bohrung werden die Erdkabel rückwärts durch den Kanal eingezogen.

+ Vorteile

- Kein Graben nötig
- Weniger Einfluss auf die Boden- und Oberflächenstruktur
- Vermeidung von Schneiden bei der Querung von Waldgebieten



Bodenschutzmaßnahmen

Sorgsamer Umgang mit dem Schutzgut Boden

- Der Schutz der Böden beginnt lange vor dem Bau. So können spätere baubedingte Schäden begrenzt oder sogar vermieden werden.
- Beim Bau und Betrieb der Erdkabelleitungen sollen land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen möglichst geschont werden.
- umfassende **Bodenkundliche Baubegleitung** von Anfang an
- VHT entwickeln mit Expertinnen und Experten **regionalspezifische Bodenschutzkonzepte**.
- Um mögliche Auswirkungen auf die land- und forstwirtschaftliche Nutzung sowie auf Sonderkulturen wie Wein oder Obst zu ermitteln, untersuchen und bewerten die Vorhabenträger sorgfältig, welchen Einfluss Erdkabel auf den Boden und den Wasserhaushalt haben.

Die Bodenschutzmaßnahmen umfassen 3 Phasen

- 1 Vorsorgend**
Bei der Korridor- und Trassenplanung sowie bei der Bauvorbereitung
- 2 Baubegleitend**
Bei der Bauausführung durch eine Bodenkundliche Baubegleitung
- 3 Nachsorgend**
Während und nach der Rekultivierung der genutzten Flächen

Für den Bodenschutz nutzen die Vorhabenträger:

- Bodenschutzkonzepte
- Felduntersuchungen
- Baugrunduntersuchungen
- Drainagekonzepte
- Den Landschaftspflegerischen Begleitplan (Ermittlung der Flächeninanspruchnahme)
- Hydrologische Fachgutachten
- Wärmeberechnungen

Entschädigung und Schadensregulierung

Grundsatz:

Den betroffenen Eigentümern und Bewirtschaftern sollen durch den Bau und Betrieb der Leitung keine Vermögenseinbußen entstehen. Entstandene Vermögenseinbußen werden durch Entschädigungszahlungen ausgeglichen.

Schutzstreifen:

- Sicherung der Rechte für Bau und Betrieb der Leitung
- Einschränkungen in der Nutzung (z.B. Bebauung)
- Eintragung einer Dienstbarkeit im Grundbuch
- Anbau von Ackerfrüchten möglich

Arbeitsstreifen:

- Temporäre Inanspruchnahme für Baumaßnahme

Kontakt

Ihr Kontakt zu OstWestLink

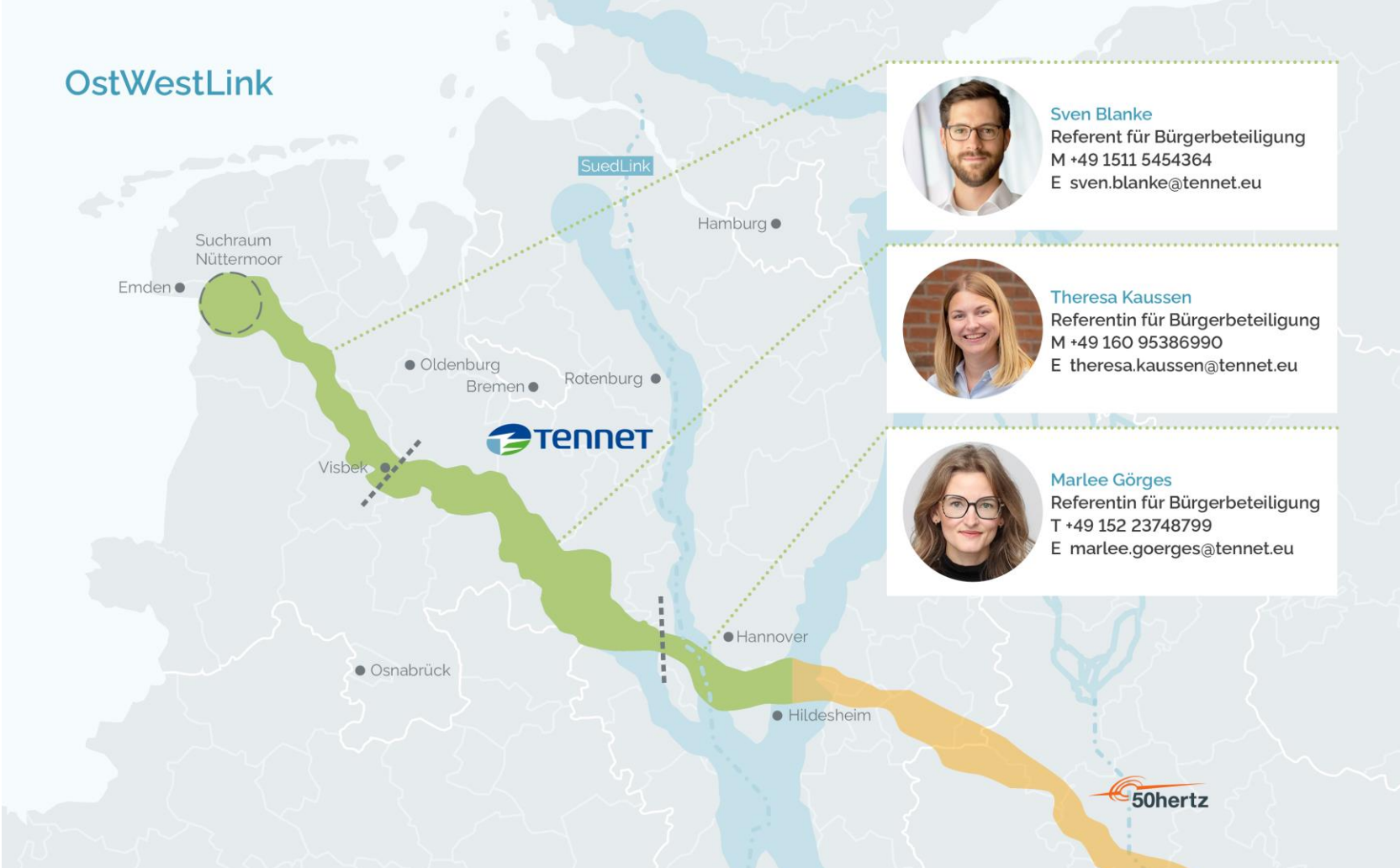
TenneT



Newsletter

Scannen Sie den QR-Code und melden Sie sich die TenneT-Projektnews an.

www.tennet.eu/de/projekte/ostwestlink



OstWestLink

Suchraum Nüstermoor
Emden

Oldenburg
Bremen

Rotenburg

Visbek

Osnabrück

Hannover

Hildesheim

Hamburg

SuedLink

TenneT

50hertz

Sven Blanke
Referent für Bürgerbeteiligung
M +49 1511 5454364
E sven.blanke@tennet.eu

Theresa Kaussen
Referentin für Bürgerbeteiligung
M +49 160 95386990
E theresa.kaussen@tennet.eu

Marlee Görge
Referentin für Bürgerbeteiligung
T +49 152 23748799
E marlee.goerges@tennet.eu

Ihr Kontakt zu NordWestLink

Südniedersachsen, TransnetBW



Wir beantworten gerne Ihre Fragen. Sprechen Sie uns an:



Maren Seiffert

Referentin für Bürgerbeteiligung
M + 49 175 801 35 03
E m.seiffert@transnetbw.de

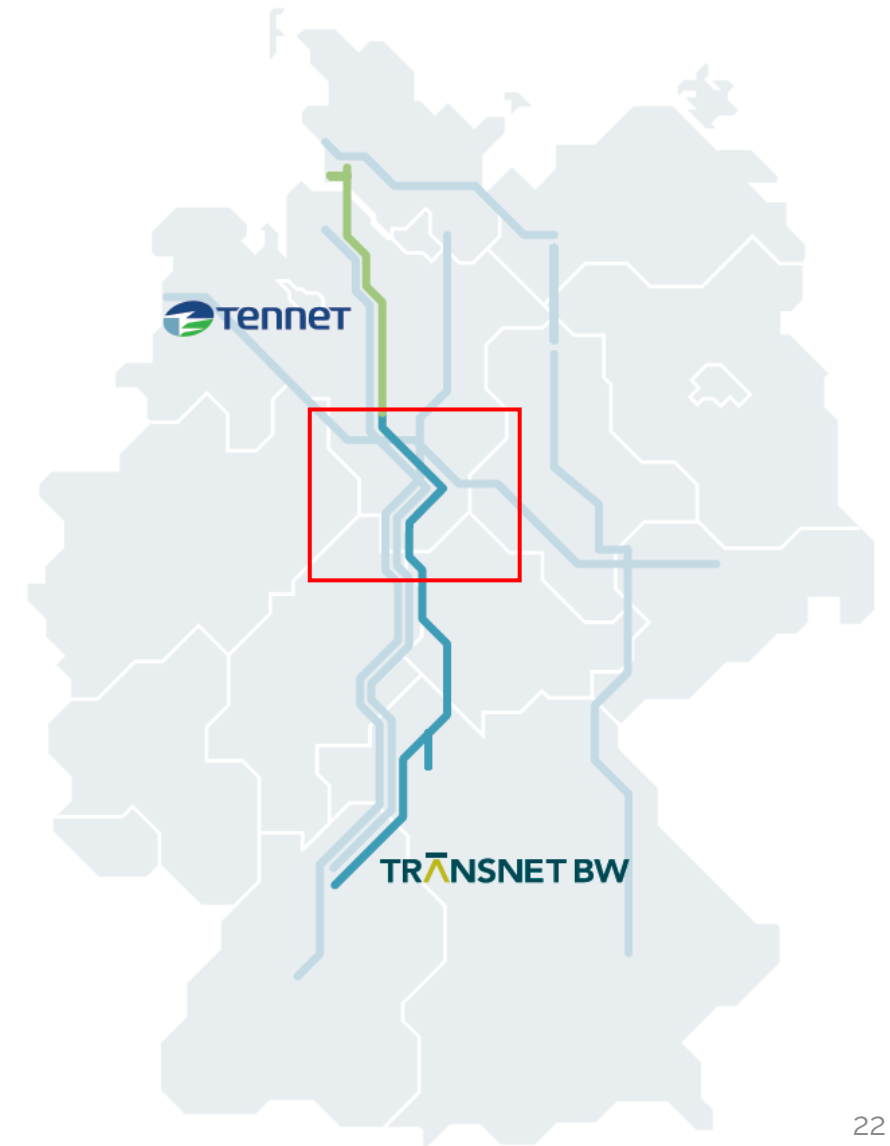


Stefan Legge

Referent für Bürgerbeteiligung
M + 49 151 4427 1151
E s.legge@transnetbw.de

www.stromnetzdc.com

29.05.2024



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Disclaimer

StromNetz^{DC} ist die Kooperation der Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz, TenneT und TransnetBW bei der Errichtung leistungsstarker Verbindungen für das Gleichstromnetz der Zukunft.

- NordWestLink: Der nördliche Abschnitt des Vorhabens fällt in den Zuständigkeitsbereich von TenneT. Für den südlichen Trassenabschnitt ist TransnetBW zuständig.
- OstWestLink: Der östliche Abschnitt des Vorhabens fällt in den Zuständigkeitsbereich von 50Hertz. Für den westlichen Trassenabschnitt ist TenneT zuständig.
- SuedWestLink: Der nördliche Abschnitt des Vorhabens fällt in den Zuständigkeitsbereich von 50Hertz. Für den südlichen Trassenabschnitt ist TransnetBW zuständig.
- NordOstLink: Der westliche Abschnitt des Vorhabens fällt in den Zuständigkeitsbereich von TenneT. Für den östlichen Trassenabschnitt ist 50Hertz zuständig.